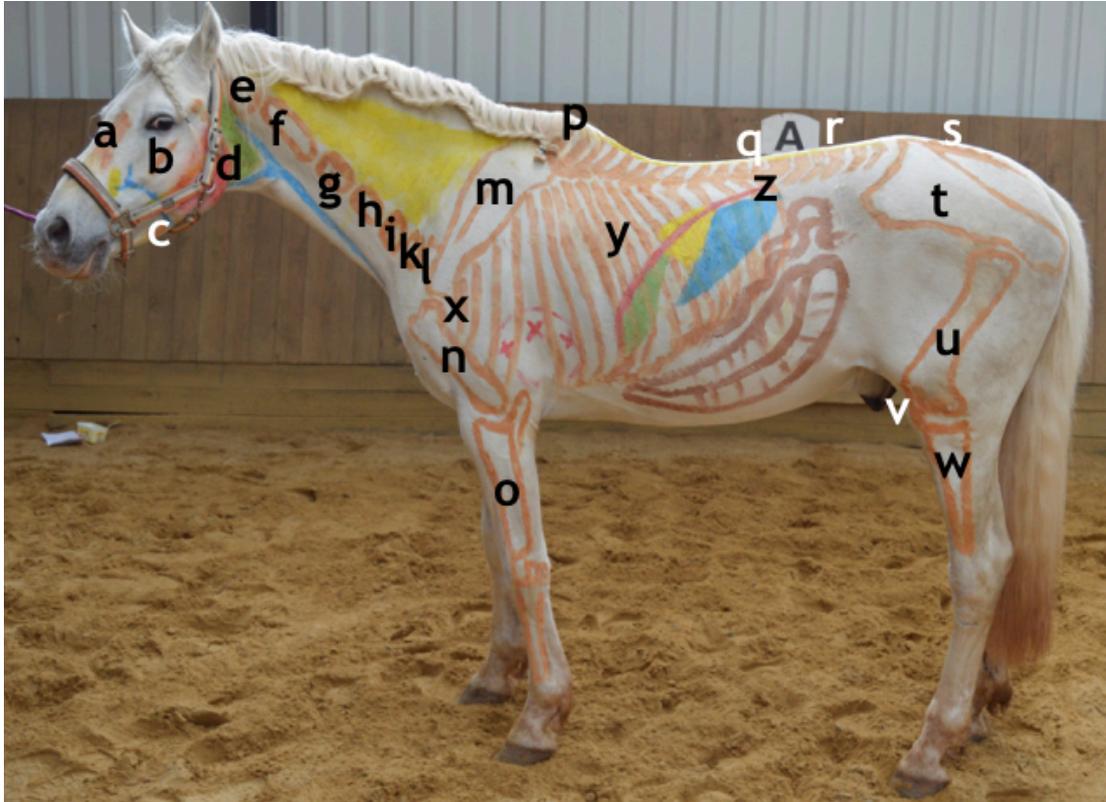


ReiterStaffel MassagePlus



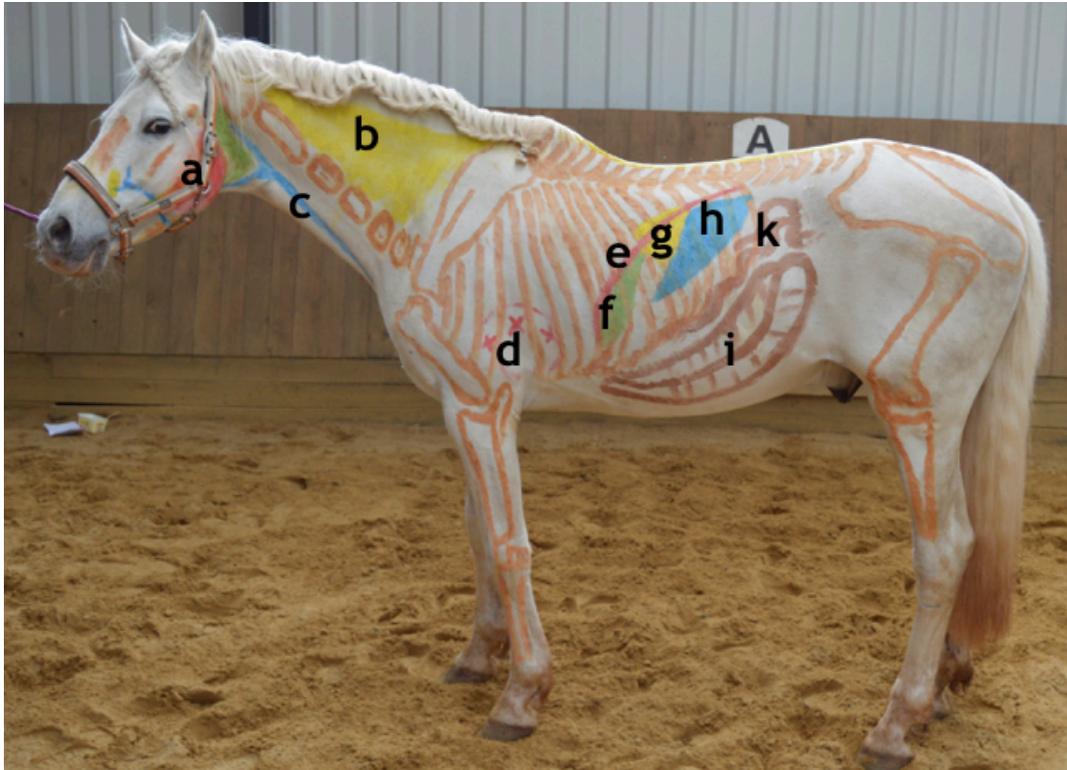
Topographische Anatomie



Legende:

- a. Nasenbein
- b. Crista facialis des Oberkieferknochens
- c. Unterkieferast
- d. Unterkieferwinkel
- e. 1. Halswirbel
- f. 2. HW
- g. 3. HW
- h. 4. HW
- i. 5. HW
- k. 6. HW
- l. 7. HW
- m. Schulterblatt
- n. Oberarmknochen
- o. Elle und Speiche
- p. 3. Brustwirbel
- q. 18. Brustwirbel
- r. Lendenwirbel
- s. Kreuzbein
- t. Becken
- u. Oberschenkelknochen
- v. Kniescheibe
- w. Schien und Wadenbein
- x. 1. Rippe
- y. 10. Rippe
- z. 18. Rippe

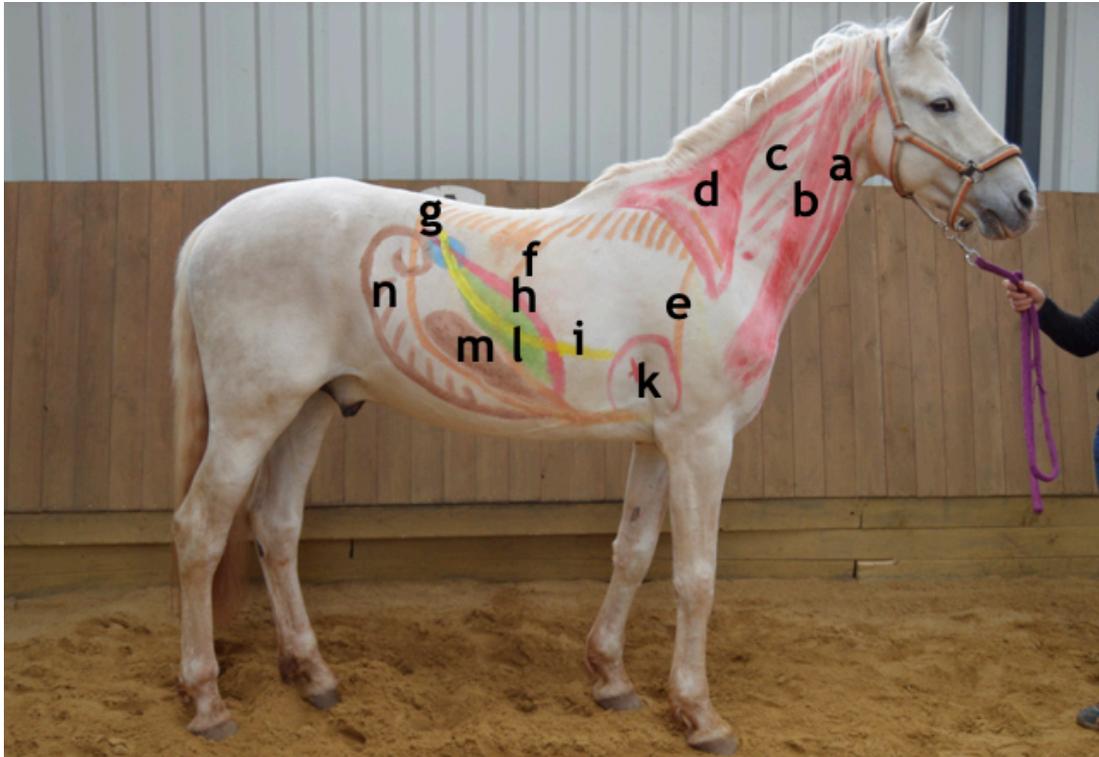
Topographische Anatomie



Legende

- a. M. masseter
- b. Nackenband
- c. Drosselvene (V. jugularis externa)
- d. Herz
- e. Zwerchfell
- f. Linker Leberlappen
- g. Magen
- h. Milz
- i. Linke Lagen des großen Colons (Colon ascendens)
- k. Jejunum und Darmschlingen von kleinen Colon (Colon descendens)

Topographische Anatomie



Legende

- a.** Lange Zungenbeinmuskeln
(M. sternohyoideus,
M.sternothyroideus)
- b.** M. sternocephalicus
- c.** M. splenius
- d.** M. trapezius
- e.** 1. Rippe
- f.** 10. Rippe
- g.** 18. Rippe
- h.** Zwerchfelllinie
- i.** Lungenlinie
- k.** Herz
- l.** Leber
- m.** Rechte Lage des großes
Colon (Colon ascendens)
- n.** Blinddarm (Cecum)

Wie entstehen Läsionen?

- > In der Regel formt der Muskel den Knochen!
- > Muskulatur und Faszien verändern sich durch Trauma, Stoffwechsel, Stress oder Fehlbelastung
- > Innere Organstörungen verändern die äussere Hülle (der Knochen weicht) oder blockieren das Skelett über fasziale Aufhängung
- > Zähne und Hufstellung beeinflussen die Statik und die Beweglichkeit in hohem Maße
- > Falsche Zäumung und Besattelung können zu Blockaden führen.
- > Falsche Fütterung
- > Unpassende Haltung
- > Falsches Training

Adspektion im Stand

- > Körperbau
- > Ernährungszustand
- > Bemuskelung im Seitenvergleich
- > Asymmetrien der Gliedmaßen
- > Atrophie der Muskulatur
- > Schwellungen
- > Aufgassungen
- > Lymphansammlungen
- > Entlastungs-, oder Schonhaltungen
- > sonstige Auffälligkeiten
- > Narben
- > Hufbearbeitung
- > Trageerschöpfung

Palpation

- > Abstreichen
- > Wir beginnen die Hautelastizität zu prüfen um betroffene Zonen aufzuspüren
- > Temperaturunterschiede
- > Verhärtungen
- > Schwellungen
- > Atrophien
- > Asymmetrien
- > Schmerzreaktionen
- > Haut-, und Nervensensibilität

Palpation

- > Bei dem „Fühlen“ in die Tiefe gibt es mehrere Möglichkeiten der Optimierung
- > Die Strukturen sind mehr oder weniger mit Fett bedeckt.
- > zunächst wird deutlich komprimiert, um die darunterliegenden Gewebeschichten (-Geschichten !!!) zu hören - Listening
- > Die palpierenden Finger sollen nicht bewegt werden
- > Druck soll auf der Haut nicht vibrieren, sonst entstehen Indifferenzen.
- > Auf der Suche nach den Strukturen und der Mobilität das Fühlen benutzen

Anwendung von Massage

- > Massagen beginnen und enden immer mit Ausstreichungen
- > Zu Beginn der Behandlung „Anwärmen“ und zum Ende „Ausstreichen“
- > Lösen von Verspannungen
- > Bei schweren Atemwegserkrankungen
- > Auspresseffekt im Bereich von Venen und Lymphgefäßen
- > Vermehrte Ausschwemmungen Flüssigkeit aus dem Gewebe
- > Mechanische Lösung von Verklebungen, Narbengewebe und Mikrotraumen, oder chronischen Reizungen
- > Senkung oder Steigerung des Muskeltonus

Anwendung von Massage

- > Deutlicher Anstieg der Durchblutungen Temperatur
- Schmerzlindernde Wirkung
- > Ausschwemmungen schmerzauslösenden Stoffen
- > Aktivierung der Schmerzhemmungsmechanismen
Gehirn und Rückenmark
- Psychologische Wirkung
- > Entspannung und Beruhigung des Pferdes bei Stress
und Unsicherheit
- > Verbesserung des Körpergefühls
- > Förderung des Körperbewusstseins
- > stimmungsaufhellende Wirkung

Kontraindikation für Massage

- > Fieber
- > Entzündungen
- > Hauterkrankungen
- > Parasiten



Lösende Massagegriffe zur Entspannung

Austreichung

> Zu Beginn und
am Ende der
Massage



Zirkelungen:

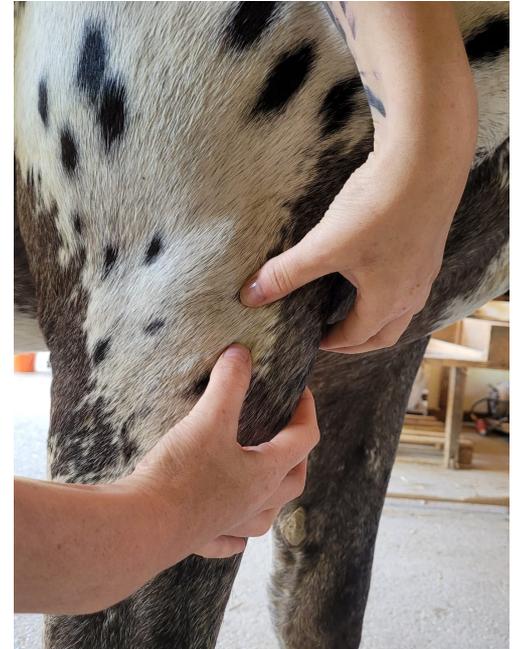
> Bei punktuellen
Verklebungen und
Narbengewebe



Lösende Massagegriffe zur Entspannung

Spindeln:

> Der Muskelbauch wird zusammengeschoben



Lösende Massagegriffe

Rechengriff:

Fördert den Abtransport
von Stoffwechsel
Schlacken

Schulterblatt lösen:

Lösende Massagegriffe

Schüttelungen :

> zum lösen von
Verspannungen und
emotionalen Stauungen



Vibrationen:

> zum lockern der Muskeln



Tonisierende Massagegriffe

Knetungen:

> lockernd und tonisierend



Klopfungen:

> lockernd und tonisierend



Faszien lösen

**Schüttelung des
Mähnenkamms**

**Anstreichen der
Rippenzwischenräume:**

Faszien lösen

**Ausstreichen der
Lumbosacralen Faszie**

Gliedmaßen

- > Traktionsgriffe von oben nach unten
- > anschließend ausstreichen

Für den Kopf

Kaumuskulatur:

- > ausreichen
- > zupfen

Abkauen lassen:

- > lösen der Kopfgelenke

Mobilisation

Schultergürtel

Sprung-und Kniegelenk

Text der Überschrift eingeben

Text der Überschrift eingeben